



Facebook, Potenzial und Gefahren für Privatpersonen und Unternehmer



Thorsten Bost, Michael Weller und Michael Krämer (von links)

Alle Welt spricht von Social-Media, doch nur wenige kennen sich wirklich aus. Über Facebook kommunizieren mehr als 21 Millionen Menschen in Deutschland. All dies sind Gründe, sich mit dem Thema näher zu befassen. Bei einer Informationsveranstaltung der Gemeinde Eppelborn in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Neunkirchen, dem DGB und dem Gewerbeverein Eppelborn zeigten hochkarätige Referenten Möglichkeiten und Grenzen des neuen elektronischen Kommunikationsmediums auf. Michael Krämer, IT-Unternehmer und Facebookspezialist aus Eppelborn, führte durch den interessanten Informationsabend im voll besetzten großen Saal von big Eppel. In anschaulich unterhaltsamer Art stellte er anhand von Beispielen aus dem täglichen Leben Grundlagen und Umgang mit Facebook dar. Dass neue Medien auch neue juristische Fragen aufwerfen und es neue Spielregeln zu beachten gilt, machte

facebook

Michael Weller, Fachanwalt für IT Recht, in seinem Vortrag deutlich.

Dipl. Kaufmann Thorsten Bost, geschäftsführender Gesellschafter der ting Beratungs-GmbH, war für die kurzfristig erkrankte Andrea Juchem als Referent eingesprungen. Er legte dar, wie Unternehmen Facebook in Marketing, Personalsuche, Vertrieb und Kundenbetreuung erfolgreich einsetzen können. Sein Rat: erst mal klein beginnen und danach langsam weiter ausbauen. Im Anschluss diskutierten Zuschauer und Referenten über Sicherheitsbedenken und den Schutz von

Personenrechten im Internet.

Bürgermeister Fritz-Hermann Lutz, selbst praktizierender Facebookler, und die 250 Besucher der Informationsveranstaltung konnten viele interessante Erkenntnisse über Facebook, Twitter und Co. mitnehmen. Nach der überzeugenden Vorstellung sind weitere Neuaufnahmen bei Facebook verzeichnet worden.



Besucher aus allen Regionen des Landes